

Wirbel um Promotionsordnung
Ärztpräsident Hoppe lehnt den Vorschlag des Wissenschaftsrates ab, einen „Medizinischen Doktor“ einzuführen. **6**

MEDIZIN

Bei Sinusitis helfen Cephalosporine



Bei akuter Sinusitis werden mit Cephalosporinen oder Makroliden gute Heilungsraten erzielt, sagt Professor Claus Bachert aus Gent. **10**

Hochdruckstudie publiziert
Die Vergleichsstudie INVEST (International Verapamil Trandolapril Study) mit fast 23 000 Hochdruck-Patienten ist jetzt veröffentlicht worden. **12**

WIRTSCHAFT

Auf Qualität ist zu achten
Erbringen Ärzte kassenärztliche Leistungen nicht in der gebotenen Qualität, können KVen unter Umständen den Honoraranspruch kürzen. **13**

PANORAMA

Lust auf Gesundes
Bio-Food wird bei den Kunden immer beliebter, denn Bio-Food ist gesund und schmeckt gut. **16**

Rätselhafte Häufung
In Italien ist schon wieder ein ehemaliger Fußball-Profi an Amyotropher Lateralsklerose gestorben. **16**

ÄRZTE & ZEITUNG Postfach 20 02 51
Verlags-gesellschaft mbH 63077 Offenbach
Leser-Service: Tel.: (06102) 5060
Fax: (06102) 506177
Redaktion: Tel.: (06102) 5060
Fax: (06102) 58870
(06102) 58740
Verlag: Tel.: (06102) 5060
Fax: (06102) 506123
Internet: E-mail: info@aerztezeitung.de
Web: www.aerztezeitung.de
Paßwort: arzt

Zs B
2609/x
ZB MED

nen oft nicht gegen Influenza geimpft, weil Grippe-Impfstoffe Hühnereiweiße enthalten. Ein einfacher Test ermöglicht es, daß der Schutz aber meist doch noch gegeben werden kann.

Die Mainzer Kinderärzte Dres. Markus Knuf und Pirmin Habermehl empfehlen dabei folgendes Vorgehen: Hat ein Patient eine allergische Reaktion nach Genuß von Hühnereiweiß, sollte die Reaktion zunächst mit einem Prick-Test abgeklärt werden (Mschr Khk 1, 2004, 9). Bei negativem Prick-Test sei die Influenza-Impfung problemlos möglich.

Bei positivem Pricktest raten die Ärzte zu einem intradermale Test mit Influenza-Impfstoff. „Dabei wird etwas Impfstoff mit einer

unter die Haut injiziert“, so Knuf zur „Ärzte Zeitung“. Kommt es binnen 30 Minuten nicht zu einer Reaktion, dann könne problemlos gegen Grippe geimpft werden.

Bei positivem Test empfiehlt Knuf Risikopatienten eine Chemoprophylaxe mit Amantadin oder einem Neuraminidasehemmer. Zugelassen zur Prophylaxe ist dabei Oseltamivir (Tamiflu®). Es sei aber auch eine fraktionierte Gabe des Impfstoffs – eine Dosis in zehn Teilen binnen 15 Minuten injiziert – zu erwägen. Die Pädiater weisen darauf hin, daß generell bei jeder Impfung und bei jedem Impfling ein anaphylaktischer Schock als unerwünschte Reaktion möglich ist (Häufigkeit 1:425 000). Daher sollten Ärzte bei jeder Impfung auf diese Reaktion vorbereitet sein.



Schon
Ein neues V...
rationen b...
könnte, pr...
Professor D...
Universitäts...
Mini-Herz-I...

Kassen wollen Hausarzt-Modelle über Integrationsverträge

Verhandlungen mit dem Hausärzterverband BDA laufen / Vorteile

BERLIN (hak). Hausarzt-Modelle werden offenbar früher ans Netz gehen als ursprünglich gedacht. Nach Informationen der „Ärzte Zeitung“ führen zwei regionale Kassen und einige bundesweit tätige Ersatzkassen zur Zeit Gespräche mit dem Hausärzterverband BDA, um Integrierte Versorgungsmodelle mit Primärarzt-systemen zu verbinden.

Diese Liaison hätte Vorteile für alle Seiten. Sie wäre schneller zu realisieren als ein reines Hausarzt-Modell, das nach den Vorgaben der Gesundheitsreform (§ 73 b) konstruiert wäre. Und sie würde dazu führen, daß Hausärzten zusätzli-

ches Honorar abschöpfen könnten. Laut Gesetz sollen ein Prozent der Gesamtvergütungen für integrierte Versorgungsmodelle reserviert werden.

Ohne diesen Umweg über die Integrierte Versorgung fällt es Kassen offensichtlich schwer, hausarztzentrierte Versorgung anzubieten. Der Grund: Zunächst müssen Qualitätsmaßstäbe und Vergütungsregelungen bundesweit geklärt werden. „Das wird so schnell nicht gehen“, sagte VdAK-Sprecher Martin Plass der „Ärzte Zeitung“. Frühestens Ende des Jahres sei mit solchen Vertragsabschlüssen zu rechnen. Die Idee vom Hausarzt als Gatekeeper wollen

manche Er...
über die I...
realisieren.
legungen,
schneller a...
Plass.

Daß Ha...
lichst bald...
ausdrücklic...
sundheitsm...
Schmidt ha...
holt dazu a...
delle dann...
stattung vo...
Versicherte

Der Ha...
wollte die G...
zentrierten...
mentieren.